



## Schuster und Schwertfeger Notare in Schorndorf

### **Übermittlung Ihrer für die Beurkundung notwendigen Daten:**

Zur Erstellung des Urkundenentwurfes bitten wir Sie uns das ausgefüllte Datenblatt entweder per Post, per Fax oder per E-Mail zu übersenden. Bei der Übermittlung per E-Mail empfehlen wir entsprechende Datenschutzvorschriften bzw. vorsorgende Maßnahmen zu beachten. So sollten personenbezogene Daten nicht ungeschützt per E-Mail versandt werden. Wenn Sie uns das Datenblatt verschlüsselt bzw. passwortgeschützt übersenden, müssen Sie uns das Passwort hierzu bitte separat mitteilen bzw. übersenden. Wünschen Sie keine verschlüsselte Übersendung, können Sie uns das Datenblatt nach Ihrem eigenen Ermessen auch so ohne weitere Schutzmaßnahmen zur Verfügung stellen.

### **Übermittlung des von uns erstellten Entwurfes der notariellen Urkunde:**

Wir werden Ihnen den Entwurf per Post oder – wenn Sie dies wünschen – auch per E-Mail übersenden. Wenn Sie eine Übersendung per E-Mail wünschen, werden wir Ihnen den Entwurf grundsätzlich als passwortgeschütztes pdf-Dokument übersenden, und zwar mit dem Passwort, welches Sie für die Übersendung an uns gewählt haben.

Wünschen Sie eine unverschlüsselte Übersendung, so kann dies nur erfolgen, wenn sämtliche Urkundsbeteiligten (auch diejenigen, denen der Entwurf nicht per E-Mail übersandt wird) uns eine schriftliche Einwilligung dazu erteilen. Sollten diese Erklärungen nicht vollständig vorliegen und auch kein Passwort mitgeteilt worden sein, können wir aus datenschutzrechtlichen Gründen Entwürfe nur per Post versenden.

### **Download von Formularen**

Dieses und weitere Formulare stehen auf unserer Homepage für Sie auch zum Download bereit: [www.notare-sus.de/Formulare](http://www.notare-sus.de/Formulare)



Bitte ausgefüllt zurücksenden per Post, E-Mail oder Fax

**Notare Schuster und Schwertfeger**  
Karlstraße 15  
73614 Schorndorf

Tel.: 07181/49211-0  
Fax: 07181/49211-99  
kanzlei@notare-sus.de  
www.notare-sus.de



**Erbscheinsantrag / Antrag auf Erteilung eines Europäischen Nachlasszeugnisses**

Termin bereits vereinbart:  nein  ja, Termin   
falls gewünscht: bei  Notarin Schuster  Notar Schwertfeger

**Zum Termin kommen alle Erben:**

ja  nein, zum Termin kommt:

Zum Termin bitte Ausweise und Personenstandsurkunden mitbringen.

Hinweis: Jeder Miterbe kann allein einen Antrag auf Erteilung eines Erbscheins stellen. Eine Vollmacht des oder der anderen Miterben ist nicht notwendig.

**Wir bitten um Übersendung eines Entwurfes**

per Post an

per E-Mail an

**Passwort**

bitte beachten Sie, dass wir Entwürfe per E-Mail passwortgeschützt versenden; bitte geben Sie hierfür ein Passwort an (mind. 8 Zeichen, darunter Groß- und Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen)

		<b>Erblasser</b>	<b>letzter (ggf. auch verstorbener) Ehegatte</b>
Name:		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsname:		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vornamen (alle):		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum und Geburtsort:		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wohnort (mit PLZ) / gewöhnlicher Aufenthalt		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer:		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Staatsangehörigkeit:	Familienstand:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sterbetag und -ort		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ort und Datum der Eheschließung		<input type="text"/>	<input type="text"/>
gewöhnlicher Aufenthalt bei Eheschließung		<input type="text"/>	<input type="text"/>

**Bestand ein Ehevertrag?**

nein  ja – bitte Kopie beifügen

**Staatsangehörigkeit beider Ehegatten bei Eheschließung (falls nicht die deutsche)**

Falls weitere frühere Ehen bestanden, bitte auf gesondertem Blatt den früheren Ehegatten und den Grund der Beendigung der Ehe angeben.

Liegen Verfügungen von Todes wegen vor (Testament/Erbvertrag)?  nein  ja

Wenn ja, welche:   
 (Bitte Kopien beifügen!)

Wurden diese bereits vom Nachlassgericht eröffnet?  nein  ja

Wenn ja, Datum der Eröffnungsniederschrift:

Hinweis: Auf die Ablieferungspflicht gemäß § 2259 BGB wird hingewiesen. Privattestamente sind im Original dem zuständigen Amtsgericht-Nachlassgericht zu übergeben.

Zuständiges Nachlassgericht (Postanschrift):

Aktenzeichen des zuständigen Nachlassgerichts:

**Angaben zu den Erben:**

Hinweis bei gesetzlicher Erbfolge: Gesetzliche Erben sind der Ehegatte und die ehelichen, nichtehelichen oder adoptierten Kinder des/der Verstorbenen. Leben weder der Ehegatte noch Kinder, so sind die Eltern, bei noch einem lebenden Elternteil auch die Geschwister, ansonsten nur die Geschwister zu benennen. An die Stelle bereits Vorverstorbenen sind auch deren Abkömmlinge mit anzugeben. Bei vorverstorbenen Personen, bitte nach Möglichkeit Sterbedatum und -ort ebenfalls angeben.

		Erbe 1		Erbe 2	
Name:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Geburtsname:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Vornamen (alle):		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Geburtsdatum:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Wohnort (mit PLZ):		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Straße, Hausnummer:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Staatsan- gehörigkeit:	Familien- stand:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon/E-Mail:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Verwandtschaft zum Erblasser:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
		Erbe 3		Erbe 4	
Name:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Geburtsname:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Vornamen (alle):		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Geburtsdatum:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Wohnort (mit PLZ):		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Straße, Hausnummer:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Staatsan- gehörigkeit:	Familien- stand:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon/E-Mail:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Verwandtschaft zum Erblasser:		<input type="text"/>		<input type="text"/>	

Haben alle Erben die Erbschaft angenommen?  nein  ja

Gibt oder gab es weitere Kinder des Erblassers, die vorstehend nicht bereits angegeben wurden (auch vorverstorbene und adoptierte Kinder)?

nein  ja – dann bitte nähere Angaben machen:

Sofern der Erblasser ohne Abkömmlinge verstorben ist, gibt oder gab es Eltern und Geschwister die vorstehend nicht bereits angegeben sind (auch verstorbene – bei verstorbenen Geschwister mit Angabe, ob diese Kinder hinterlassen haben)?

nein  ja – dann bitte nähere Angaben machen:

Wurde Grundbesitz hinterlassen?

nein  ja

(Gemarkung, Grundbuchamtsbezirk, Flurstücksnummer, Grundbuch-Blattnummer)

Sind Nachlassgegenstände außerhalb der Bundesrepublik Deutschland vorhanden?

nein  ja in:

(Ort, Bezeichnung der Nachlassgegenstände)

Der **Nachlasswert** beträgt:  Euro.

Besonderheiten und weitere Angaben: bitte auf gesondertem Blatt angeben

Datum, Unterschrift:

*Hinweis: Das Notariat wird auf der Grundlage der mitgeteilten Daten zur Vorbereitung der Beurkundung einen Urkundenentwurf erstellen und übersenden. Hierfür fallen nach dem Gerichts- und Notarkostengesetz (GNotKG) im Falle einer vorzeitigen Beendigung des Beurkundungsverfahrens (auch ohne Beurkundung) Gebühren an.*